

Knapp Niederlage

Itzehoer Schachverein beendet Verbandsligasaison auf Rang drei

ITZEHOE In der Schach-Verbandsliga musste der Itzehoer Schachverein in der letzten Runde in Flensburg eine knappe Niederlage hinnehmen. Ohne Wolfgang Schlünz, Sven Meyerhold und Hauke Gloyer, dafür mit Alexej Litau und Karl-Heinz Schmidt aus der zweiten Mannschaft, musste man in Unterzahl zunächst der kampflösen 1:0-Führung der Gastgeber hinterherlaufen.

Am Spitzenbrett überspielte Cliff Ruhland seinen Gegner und nach einem schönen Läuferopfer sorgte er für den Ausgleich zum 1:1. Ähnlich gut präsentierte sich Karl-Heinz Schmidt: Auch er konnte seine Partie an Brett 8 souverän gewinnen und brachte die Störstädter zwischenzeitlich mit 2:1 in Führung. Dann

mussten allerdings Alexej Litau an Brett 7 und Egbert Hengst an Brett 6 ihre Partien aufgeben, so dass aus dem Vorsprung wieder ein Rückstand wurde - 2:3. Und auch Frank Hamann konnte an Brett 2 nach einer vorhergehenden Ungenauigkeit seine Stellung gegen seinen starken Kontrahenten nicht mehr halten - 2:4.

In den beiden letzten Partien erreichten Dr. Andreas Gondorf an Brett 5 und Mannschaftsführer Sören Koch an Brett 4 dann jeweils noch ein Remis, was an der 3:5-Niederlage aber nichts mehr ändern konnte. Die erste Mannschaft des Itzehoer Schachvereins beendet die Saison in der Verbandsliga mit 10:8 Punkten damit auf einem guten 3. Platz der Tabelle. sh:z

Nr. 31. 5. 17